



Chorverband

Bayerisch-Schwaben

Mitglied im Deutschen Chorverband



Nr. 01/2006

Monat: Januar

MITTEILUNGEN • NACHRICHTEN • BERICHTE • TERMINE • MITTEILUNGEN • NACHRICHTEN



Vorschau auf das CBS-Jahr 2006

21.01.2006 Chorleiterlehrgang D: Prüfung in Chorpraxis und Dirigieren
Kempten: St. Raphael

28.01.2006 Sitzung des Präsidiums

04.03.2006 Fortbildung für Chorleiter/-innen und Sänger: „Gebt Männern eine Stimme!“
Schwabmünchen: Stadthalle

11.03.2006 Tagung der vier bayerischen Präsidien in Augsburg im Dorint-Hotel

18.03.2006 Sitzung des Gesamtausschusses des CBS In KF-Neugablonz im Gablonzer Haus

01.04.2006 Präsidententagung des LVSM in Grünwald

02.04.2006 Verleihung der Zelter- und Pro-Musica-Plakette in Grünwald

18.-21.04/06 Knabensingwoche in Roggenburg

29.04.2006 Chorverbandstag des CBS in der Stadthalle in Schwabmünchen

05./06.Mai Gesamtausschusssitzung des Deutschen Chorverbandes

12.05.2006 Festakt zum 80. Geburtstag von Franz R. Miller im Fürstensaal in Füssen

15.07.2006 Fortbildung: Chorische Gebrauchsmusik (Peter Müller, Josef Gschwind), Höchstädt

05.09.-10.09. Chorleiterlehrgang A in Kempten im Bildungshaus St. Raphael

29.09.2006 Fortbildung: Chorische Gebrauchsmusik (Peter Müller, Josef
Gschwind) Mindelheim

07.10.2006 Konzert des Chores der Chorleiter/-innen des CBS, Ichenhausen: Synagoge

16.12.2006 „Kinder singen zum Advent“ (Kinderchöre des CBS), Dillingen: Stadtsaal

Wir hoffen, mit der rechtzeitigen Bekanntgabe unserer Termine Ihnen eine Hilfe zur eigenen Veranstaltungsplanung gegeben zu haben.

-gh-

-CBS INFORMATIONEN-----



Alles Gute und viel Erfolg 2006!

Schnell ist das Jahr vergangen, man muss überlegen, welche Veranstaltungen 2005 stattgefunden haben. In den Jahresplanungen war das Jahr 2006 ein Fixpunkt, der noch weit weg war, jetzt stehen wir am Anfang des neuen Jahres.

Wir freuen uns schon auf die vielfältigen Konzerte, die unsere Mitgliedschöre von Lindau bis Nordschwaben veranstalten werden.

Auch in diesem Jahr werden wir unsere Anstrengungen auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Vergrößerung des Fortbildungsangebotes zu intensivieren versuchen.

Ein erster Höhepunkt des Jahres 2006 wird unsere Veranstaltung „Gebt Männern eine Stimme“ am 4. März in Schwabmünchen sein. Zusammen mit der Erarbeitung von Chorsätzen unter stimmbildnerischen Aspekten mit Jürgen Fassbender und Karl Zepnik, werden die Chöre Kicklingen - Fristingen, (Frau Rabel), der MGV Asbach - Bäumenheim (Herr Bernert) und das Ensemble Kökkenmöddinger uns eine kommentierte Zeitreise durch die Literatur von Männerchören geben. Ergänzt wird das Angebot durch eine Verlagsausstellung und eine Dokumentation der Entwicklung des Männerchores von Franz R. Miller. Die Veranstaltung gilt für Lehrer und Erzieher als anerkannte Fortbildungsveranstaltung. Machen Sie in ihren Chören dafür Werbung, da engagierte Sänger, auch in gemischten Chören, von dem Angebot der beiden Referenten profitieren können.

Unsere Knabensingwoche müssen wir dieses Jahr ausnahmsweise in die Osterferien, Dienstag, **18. April bis Freitag, 21. April**, legen, da das Haus in Roggenburg Pfingsten nicht frei sein wird. Anmeldungen dazu nimmt die Geschäftsstelle in Kaufbeuren-Neugablonz ab sofort entgegen. Da die Knabensingwoche sich einer immer größeren Beliebtheit erfreut, wollen wir versuchen unter der Leitung eines namhaften Dozenten einen überregionalen Knabenchor zu gründen, der sich in regelmäßigen Abständen zu Arbeitsphasen trifft.

Josef Gschwind und ich werden in diesem Jahr versuchen, mehr Kontakt zu den einzelnen Chören und Chorleitern herzustellen, um über Probleme, Anregungen für eine engagierte Chorarbeit sprechen zu können. Einen ersten Schritt werden wir mit zwei Fortbildungen am 13. Juli in Höchstädt und am 29. September in Mindelheim machen. Josef Gschwind und ich werden eine chorische Gebrauchsmusik, mit der Vorstellung und Erarbeitung neuer Werke veranstalten. Sicherlich werden sich im Anschluss oder im Laufe der Fortbildung Möglichkeiten zu Aussprache ergeben. Genaue Daten entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt. Mit gelungenen Konzerten hat sich unser Chor der Chorleiterinnen und Chorleiter im vergangenen Jahr unter dem Dirigat von Bernd-Georg Mettke auf der Konzertbühne gemeldet. Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden und deren Leitern für die vielen, zusätzlich zum eigenen „Chorbetrieb“, geleisteten Stunden. Besonders das Konzert in Ichenhausen war zusammen mit dem Raum ein beeindruckendes Erlebnis, so dass wir uns entschlossen haben, dieses Konzert als feste Veranstaltung in der Synagoge in Ichenhausen zu installieren.

In wenigen Tagen haben es die Damen und Herren des Chorleiterkurses D geschafft und werden mit der Prüfung in Chorpraxis und Dirigieren die letzte Hürde für die Anerkennung zum staatlich geprüften Chorleiter im Laienmusizieren genommen haben. Große Hochachtung gebieten der überaus große Fleiß und die bisher erbrachten guten und sehr guten Ergebnisse. Ein neuer Kurs A beginnt wieder am 5. September im Bildungshaus St. Raphael in Kempten. Ermuntern Sie engagierte Sängerinnen und Sänger an diesem neuen Kurs teilzunehmen. Auskünfte erteilen Ihnen unsere Geschäftsstelle und der Bundeschorleiter. Wir haben uns viel für 2006 vorgenommen. Mit den zahlreichen Veranstaltungen unserer Chöre geben wir ein lebendiges und vielfarbiges Bild der Chormusik unseres Chorverbandes.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Sängerinnen und Sängern weiterhin viel Freude an der Chormusik, gelungene Konzerte und ein Vereinsklima, das von gegenseitiger Hilfe und gegenseitigem Verständnis getragen wird.

Mit der Bitte um eine weiterhin enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit lassen Sie uns das Jahr 2006 musikalisch erfolgreich angehen.

-pm-

---- AUS DEN SÄNGERKREISEN

„Happy Day“ in der Bellenberger Kirche

„Rhythmus in der Chormusik“, so hieß der Arbeitstitel des Konzerts, das am 13. November in der „Neuen Kirche“ in Bellenberg stattfand. Der Chorverband Bayerisch-Schwaben hatte zusammen mit dem Iller-Roth-Günz-Sängerkreis unter dem Vorsitz von Gerhard Leopold dieses Konzert organisiert. Für den Chorverband trug Bundeschorleiter Peter Müller die organisatorische Verantwortung.

Mit dem jubilierenden „Oh Happy Day“ gab der von Claudia Scherer geleitete Folklorechor Bellenberg den Motto-Auftakt. Das Solo sang die Chorleiterin selbst, wobei sie es verstand, ihre Chorleute im „Call and Response“ immer wieder anzufeuern und zu begeistern.

Es folgte der Chor der Chorleiterinnen und Chorleiter des CBS unter Bernd-Georg Mettke. Der Dozent am Lehrstuhl für Musikpädagogik der Universität Augsburg führte seine Chorleiter/-innen mit einfühlsamen Gesten und zeigte in dem ausnahmslos a cappella gesungenen Programm, dass sein Hauptaugenmerk auf einer intensiven Stimmbildung liegt. Der geschmeidige, äußerst bewegliche Chorklang erfüllte den Kirchenraum mit immer neu nuancierten Wohlklängen.

Mit der Singgruppe „pro Ton“ Weißenhorn präsentierte sich eine junge Sängerschar, die sich aus dem Gesangsverein „Eintracht“ heraus gebildet hat und die unter Leitung von Klaus Brandenburg mit rhythmischen Bewegungen, Fingerschnippen und Händeklatschen ihren Gesang vorzüglich begleiteten. Den Abschluss des Konzerts bildete der Auftritt der Chorgemeinschaft Kettlershausen-Bebenhausen unter der Leitung von Christa Hartmann. Ihre meist selbst gesetzten Chorarrangements wurden vom Chor mit viel Gefühl dargebracht und erreichten die Herzen der Zuhörer, die in der vollbesetzten Kirche die Darbietungen aller 4 Chöre heftig beklatschten. Als stimmungsvolle Zugabe intonierte die Chorgemeinschaft ‚Wonderland by night‘, das von Christa Hartmann effektiv in einer deutschen Fassung arrangiert wurde.

-jg-

Abwechslungsreiches Benefizkonzert des Unterallgäuer Bäuerinnenchors

Anlässlich seines 30jährigen Jubiläums gab der UA-Bäuerinnenchor unter Leitung von Sylvia Mayer im Kursaal Bad Wörishofen ein Benefizkonzert zu Gunsten der „Kartei der Not“ und der Kaufbeurer Hilfsorganisation „Humedica“.

Weitere Mitwirkende waren der Allgäuer Bauernchor (Ltg. Regine Glöckner), der Sing- und Musikkreis Gesertshausen (Ltg. Sylvia Mayer), sowie eine Volkstanzgruppe des Trachtenvereins „Alpenblick“ Bad Wörishofen und die vereinseigene Stubenmusik. Mit dem Motto „Singen, klingen, Freude bringen - Lieder und Tänze aus unserer Heimat“, wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Der herzliche Schlussapplaus im voll besetzten Kursaal zeigte, dass die Chöre und Musikgruppen mit ihren unterhaltenden Weisen und Volksliedern den Nerv des Publikums getroffen hatten.

Zuvor war im Zedernsaal auf Schloss Kirchheim zu einem großen Festakt geladen worden, zu dem 8 Landfrauenchöre aus ganz Schwaben, der Allgäuer Bauernchor und viel Prominenz angereist waren.

Für die „Kartei der Not“ und für „Humedica“ sang der Unterallgäuer Bäuerinnenchor unter Leitung von Sylvia Mayer.



Achtung: Für unsere Prüfung im Fach Chorpraxis/Dirigieren am Samstag, den 21. Januar 2006 benötigt unser Prüfungschor noch Verstärkung in den Frauenstimmen. Die Prüfung wird in der Zeit von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr im Bildungshaus St. Raphael, Bischof-Freundorfer-Str. in Kempten stattfinden. Wenn Sie Zeit haben, melden Sie sich doch bitte unter Angabe der Adresse und Stimmlage bei unserer Geschäftsstelle an. Fahrt- und Verpflegungskosten werden vom Chorverband übernommen.

TERMINE

Verblüffende klangliche Effekte in der Basilika

Beim Weihnachtssingen des Chorverbands nahmen die Ensembles an unterschiedlichen Plätzen Aufstellung

Von AZ-Mitarbeiter Rainer Schmid

KEMPTEN. „Man sieht nur mit dem Herzen gut“, sagt der Fuchs zum kleinen Prinzen in Saint-Exuperys berühmter Erzählung. Ähnlich weise und zunächst unverständlich klingt das Logo, das sich der Chorverband Bayerisch-Schwaben gegeben hat beim von ihm organisierten Konzert in der Kemptener Basilika. „Singen heißt verstehen“ war als Verszeile quer über das Titelblatt des Programms gedruckt.

Nicht das intellektuelle Verstehen kann da gemeint sein - wenn es zum Beispiel in den Krippenliedern immer wieder heißt: „O Jesulein zart, schlaf, o schlaf, die Äuglein tu zu.“ Sondern das Herzens-Verständnis für eine Glaubenswahrheit muss es sein, das durch Singen vertieft wird. So dass der Spruch des Fuchses leicht abgewandelt auch heißen könnte: „Man singt nur mit dem Herzen gut.“ Und diesen Anspruch erfüllten die Augsburger Gäste aufs Schönste. Philharmonischer Chor, Kinderchor und Konzertchor der Albert-Greiner-Singschule sowie das Orchester Sinfonia Augustana unter der Gesamtleitung von Wolfgang Reiß erfüllten die Basilika mit gut geschulten Stimmen und ergreifenden Klängen. Das „Concerto Pastorale“ des zeitgenössischen Komponisten Franz R. Miller stimmte die Hörer ein: Ein Triangel-Ton, Bläser-Unisono, eine einfache Streichermelodie, dann Xylophon und Harfe wiesen den musikalischen Weg zum gewohnten Klang einer Hirtenweise. Dabei stattete Miller die sieben kurzen Sätze mit sublimen Spannungsbögen aus. Über ein gezupftes Bass-Ostinato legt das Xylophon im Orff-Klang seine schlichte Melodie, eine Fagott-Kantilene schwingt sich empor, schnelles Streicher-Vibrato lässt wichtige Ereignisse ahnen, die in stark polyphoner Bach-Barock-Harmonik gipfeln.

Im Hauptteil des Konzerts kamen die Sänger zum Zug. „Ein Weihnachtssingen“ nannte Otto Jochum (gestorben 1969) sein Oratorium für vier Chöre und Orchester. In vier Teilen gestaltet Jochum hier ein Fest wohlbekannter Advents- und Weihnachtslieder. Alle denkbaren Variationen der Abwechslung bei orchestraler Überleitung und Umrahmung der Lieder nutzt er aus, vom Klarinetten-Dialog über Orgelspiel, Harfen-Intro, Streicher-Crescendo, Bläser-Intermezzo bis zum mächtigen Tutti-Klang von Orchester, Orgel und vier Chören beim Schlusslied „O du fröhliche“. Kinderchor und Konzertchor mit Frauen- und Männerabteilung sangen von der rückwärtigen Orgelempore herab, während der Philharmonische Chor - mit besonders klar koordinierter Artikulation und stimmstark überwölbendem Sopran - und das Orchester vorne an den Stufen des Kreuzgangs postiert waren. „Freue dich, o Christenheit“ - diese Botschaft im Schlussvers brachten die Augsburger auf derart stereophone Weise überzeugend, ja überwältigend zum Ausdruck.



Termine

05.01.2006 Chor 96 und Volksmusikensemble Saitenweise: Weihnachtskonzert 20.00 Uhr
Frickhausen: St. Vitus

22.01.2006 MGV Augsburger Sängerfreunde: Konzert für Senioren
14.00 Uhr Augsburg: Großer Saal im Haus „St. Ulrich“

28.01.2006 Chg. Bellenberg: Konzert mit den „Music-Kids“, den „Chor-Kids“ und dem „Kleinen Chor Knechtsteden“ in Bellenberg in der Turn- und Festhalle

Wir wünschen allen Chören einen guten Start ins Jahr 2006 und viele Besucher in den Konzerten!

Geschäftsstelle:

Leiterin: Silvana Husel **Geschäftszeiten:**
Montag u. Donnerstag jeweils 12.⁰⁰ Uhr bis 17.⁰⁰ Uhr

Die Anschriften der Präsidiumsmitglieder sind auf unserer Homepage unter <www.chorverband-cbs.de> zu finden.

IMPRESSUM:

Redaktion: Gertrud Hofmann, Josef Gschwind, Silvana Husel **Anschrift:** Neue Zeile 11 • 87600 Kaufbeuren-Neugablonz Tel. 08341 / 9 66 03 09 ■ Fax 08341 / 9 66 03 1 0 Email: <chorverband-bayerisch-schwaben@vr-web.de> **Layout u. Druck:** Druckerei Walter • Tel. 08345/291 • Fax 08345/616